

SPATS e.V.-Stadtteilbauernhof, Rumpelstilzchenweg 5, 30179 Hannover

Pressemitteilung

Hannover, 24.11.2017

**Herbstfest „Feuer & Flamme“ auf dem Stadtteilbauernhof am
24. November 2017**



Gudrun Fett (re.), Inhaberin der Lister Ponyschule, überreicht eine 250-Euro-Bausteinspende an Angelika Bergmann, Leiterin des Stadtteilbauernhofs im Sahlkamp
(Foto: Gerda Giegold-Gstaltmayr)



Dreiundzwanzig Teilnehmer der Fortbildungsveranstaltung „Was ist Gemeinwesenarbeit?“, organisiert von der „Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Niedersachsen“ in der Hochschule Hannover (Fakultät V Soziale Arbeit), haben vor Beginn des Herbstfestes auf dem Stadtteilbauernhof spontan Bausteinspenden zugesagt.
(Foto: Andreas Bodamer-Harig)



Rund 200 kleine und große Bauernhof-Fans kamen zum Herbstfest „Feuer und Flamme zum Matching-Fond“ am Freitag, 24. November zum Stadtteilbauernhof
(Foto: Gerda Giegold-Gstaltmayr)

Mit „Feuer und Flamme“ zum Matching-Fond für den Stadtteilbauernhof

Mit prasselnden Lagerfeuern, Lichtern und Feuerspucken entlockte das Team vom Stadtteilbauernhof beim Herbstfest der dunklen Jahreszeit ihren ganz besonderen Reiz. In den Wintermonaten bieten die engagierten Mitarbeiter zahlreiche Aktivitäten für Kinder und Jugendliche auf dem Stadtteilbauernhof an, wie Stockbrotbacken am Lagerfeuer, eine Feuerschale mit Kinderpunsch, Kekse backen, Kerzen ziehen und Weihnachtsanhänger filzen. Beim Fest, zu dem gut zweihundert kleine und große Bauernhof-Fans kamen, gab es natürlich Kaffee und Glühwein für die Großen und für die Liebhaber der herzhaften Küche Biobratwürste oder Fladenbrot mit Käse.

Im Rahmen dieses Festes stellte Angelika Bergmann, Leiterin des Stadtteilbauernhofs, neue Bauvorhaben vor: Das pädagogische Team hat das Ziel, differenzierte Angebote für unterschiedliche Nutzergruppen zu schaffen, so dass nach Abschluss der Bauphase mehr Platz für die Aktivitäten der jugendlichen Besucher vorhanden ist und im Haupthaus zusätzliche sechzehn Krippen- und Kitaplätze entstehen.

Für die Finanzierung spendete die Software AG-Stiftung 30000 Euro. Anlässlich des Festes startete der Stadtteilbauernhof die Baustein-Spendenkampagne für den „Matching-Fond“. Hierfür sollen innerhalb von zweieinhalb Jahren 20000 Euro an privaten Spenden eingeworben werden. Wenn das gelingt, wird die Software AG-Stiftung noch einmal 20000 Euro dazugeben, so dass ein großer Teil der Finanzierung darüber abgedeckt werden kann. Die ersten Baustein-Spender gibt es bereits: So haben am Vormittag des Herbstfests dreiundzwanzig Teilnehmer der Fortbildungsveranstaltung „Was ist Gemeinwesenarbeit?“, organisiert von der „Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Niedersachsen“ in der Hochschule Hannover (Fakultät V Soziale Arbeit), spontan Bausteinspenden zugesagt. Beim Fest auf dem Stadtteilbauernhof hat Gudrun Fett, Inhaberin der Lister Ponyschule, eine Bausteinspende über 250 Euro an Angelika Bergmann übereicht.

Weitere Geldgeber für den Umbau des Haupthauses sind der Bezirksrat, die Stadtteilstiftung Sahlkamp-Vahrenheide, der Paritätische Niedersachsen und öffentliche Mittel von Land und Region zur Förderung der Kitaplätze.

Das Kernangebot des Stadtteilbauernhofs ist die „Offene Tür“ für Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren, die montags, dienstags, donnerstags und freitags nachmittags von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr zum Mitmachen einlädt. Hier dürfen sie in der Tier-, Stall- und Geländepflege mitwirken. Wer hier fleißig mithilft, darf auch an Angeboten wie Kochen, Backen, Basteln, Bauen, Wolle verarbeiten, Käse herstellen, Gartenpflege, Tiere ausführen, Dressieren, Reiten oder Voltigieren teilnehmen. Die Angebote richten sich nach Bedarf der Tiere, dem Rhythmus der Jahreszeiten und den Interessen der Kinder und Jugendlichen. Für Schulklassen und Kindergartengruppen gibt es vormittags zwischen 10:00 und 13:00 Uhr die Möglichkeit Veranstaltungen rund um die Nutztierhaltung und Verarbeitung von Naturprodukten zu buchen.

Der Naturkinderladen „Die Eselfreunde“ ist ein neuer Bereich der Einrichtung und arbeitet nach einem naturpädagogischen Konzept mit 15 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren halbtags. Die Gruppe soll im nächsten Jahr auf 22 Plätze mit Ganztagsbetreuung erweitert werden. Auch hier gehören Außenaktivitäten auf dem Gelände und die Tiere des Bauernhofs zum täglichen Programm.

Die Kita Wigwam vom „Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit“ ist ebenfalls mit zwei Gruppen in den Gebäuden des Stadtteilbauernhofs untergebracht und arbeitet nach eigenen Konzepten.

Fragen zu dieser Presseinformation beantwortet gern:

Stadtteilbauernhof-Leiterin Angelika Bergmann unter Telefon 6044703
SPATS e.V.-Stadtteilbauernhof
Rumpelstilzchenweg 5
30179 Hannover
www.stadtteilbauernhof-hannover.de

Hinweis: Diese Presseinformation ist über EDV erstellt und versandt und trägt keine Unterschrift.